



NATIONALER ENERGIEEFFIZIENZPLAN ALS KERNELEMENT EINER HANDLUNGSORIENTIERTEN UND NACHWEISGEFÜHRTEN EMISSIONSMINDERUNGSSTRATEGIE

Stand: Dezember 2021

Das Projekt unterstützte die thailändische Regierung dabei, den nationalen Energieeffizienzplan in der Industrie und im Gebäudebereich umzusetzen. So verbesserte es vor allem die Datenbasis zum Sektor spezifischen Energieverbrauch und möglichen Einsparungen. Diese Daten helfen, Potenziale für Effizienzsteigerungen zu ermitteln, neue Anreizsysteme zu schaffen, das Energiemanagement zu stärken und optimierte Standards und Kennzeichnungen zu etablieren. Außerdem erarbeiteten und erprobten die Projektpartner national angepasste Minderungsmaßnahmen (NAMAs). Durch eine Ko-Finanzierung der Europäischen Union können neben der politischen Beratung auch konkrete Pilotmaßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz in klein- und mittelständischen Unternehmen (KMUs) der Automobilzulieferindustrie umgesetzt werden. Die gewonnenen Erfahrungen zum Einsatz der Instrumente des Energieeffizienzplans werden entscheidend zur weiteren Politikgestaltung in diesem Bereich beitragen.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt abgeschlossen
- Im August 2015 wurde die überarbeitete und aktualisierte thailändische Energieeffizienzstrategie verabschiedet und der Öffentlichkeit vorgestellt, wodurch das Projekt verstärktes Interesse beim thailändischen Energieministerium und weiteren Partnern erfuhr.
- Am 1. Oktober 2015 wurde mit EGAT, die für 50 % der thailändischen Energieerzeugung aufkommt, ein MoU zur weiteren Zusammenarbeit unterzeichnet. Das MoU betont die Verantwortung von Stromversorgungsunternehmen, Energieeffizienz in Thailand voranzutreiben.

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Thailand

Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Politische Partner:

- Joint Graduate School of Energy and Environment - Thailand
- Ministry of Energy - Thailand
- Thailand Greenhouse Gas Management Organization

Durchführungspartner:

- Federation of Thai Industries
- Joint Graduate School of Energy and Environment - Thailand
- Ministry of Energy - Thailand
- Small and Medium Enterprise Development Bank of Thailand (SME Bank)
- Thailand Automotive Institute (TAI)
- Thailand Greenhouse Gas Management Organization
- Wuppertal Institute for Climate, Environment and Energy GmbH (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH) - Germany

BMU-Förderung:

3.409.235,09 €

Laufzeit:

02/2012 bis 12/2016





- Im Dezember 2015 wurde zwischen der Provincial Electricity Authority (PEA) und dem Vorhaben eine Absichtserklärung unterzeichnet, in der an dem vom Projekt entwickelten Facilitation Approach (Mediationsansätze und vertrauensbildende Maßnahmen) als ein wesentliches Element beim Abschluss von Verträgen über Energiesparmaßnahmen (Energy Performance Contracts-EPC) mit Energiedienstleistern (ESCO) festgehalten wird.
- Am 18. Juni hat das Energiepolitik und Planungsbüro (EPPO) den im Rahmen des Vorhabens entwickelten "Architektur-Ratgeber für energieeffizientes Baudesign" in einer Werbekampagne präsentiert. Die Publikation ist auf der EPPO-Website zu finden.
- Am 22. Juni hat das Vorhaben im Abschlussworkshop mit dem Titel „Handlungsempfehlungen zur Umsetzung des Thailändischen Plans für Energieeffizienz" über die Ergebnisse des Projekts berichtet und Handlungsempfehlungen sowie Erfolgsfaktoren für eine nachhaltige Nutzung der Ergebnisse des Projekts präsentiert.
- Weitere Informationen sind unter den folgenden Links abrufbar:

www.facebook.com/... www.youtube.com/...
www.youtube.com/... www.youtube.com/...

